

Erste Rheinhauser Ausbildungsbörse am Krupp-Gymnasium

Insgesamt 19 Unternehmen und Institutionen haben bei der ersten Rheinhauser Ausbildungsbörse im Krupp-Gymnasium ihre Angebote präsentiert. Schülerinnen und Schüler besonders der 9. Klassen und der Oberstufe informierten sich am Samstag, dem 23. Juni in der Aula, im Foyer und auf dem Schulhof.

Von der Feuerwehr und der Stadt Duisburg als größtem Vergeber von Ausbildungsplätzen am Ort über den Einzelhandel, das Gesundheitswesen bis zu Banken und Versicherungen konnten sich die Interessentinnen und Interessenten informieren. Besonderes Interesse fand die Polizei.



Nicht alle Zusagen konnten realisiert werden. So konnte leider die Universität Duisburg/Essen kurzfristig absagen, so dass diesmal die Perspektive Studium nur durch duale Studiengänge bei den Unternehmen repräsentiert war.

Die gute Resonanz der Veranstaltung insbesondere bei den Adressaten wird sicherlich zu einer Neuauflage im nächsten Jahr führen. Weitere Unternehmen und Institutionen haben bereits ihr Interesse bekundet. Eine größere Beteiligung anderer Schulen wäre dabei sehr wünschenswert.



Ausgewählte Termine

- 9./10.7. Eyller See-Fahrt der 5. Klassen
- 11.7. Tag des Sports
- 12.7. Allgemeiner Wandertag
- 13.7. Zeugnisausgabe und letzter Schultag
- 27.8. schriftliche Nachprüfungen
- 28.8. mündliche Nachprüfungen
- 29.8. Wiederbeginn des Unterrichts

Impressum:

V.i.S.d.P. Peter Jöckel, Europaschule Krupp-Gymnasium, Flutweg 62, 47228 Duisburg
Eigendruck im Selbstverlag
Veröffentlichung monatlich während der Unterrichtszeit in Papierform und unter www.krupp-gymnasium.de



Newsletter

Nr. 29, Juli 2018

Liebe Schüler und Schülerinnen,

liebe Eltern und Interessierte,

zum ersten Mal wurde an der Schule der Zivilcourage-Preis vergeben. Unter Beteiligung namhafter Gäste wurden die Nominierten für ihr Engagement geehrt.

Viele von ihnen wie die Preisträgerin Talia Töre (7b), aber auch Hanna Kerschen (6c), Hilal Özen (7b) und Arda Senkici (7a) wurden von Mitschülerinnen und Mitschülern für ihr Engagement für die Gemeinschaft in der Klasse vorgeschlagen. Sophie Rückwart und Hannah



Hakenewert aus der 5b waren sehr aufmerksam und umsichtig, als es auf dem Schulweg einen verdächtigen Vorfall gab. Asri Bayrami und Jonas Klopp (Q1) haben eine Schülerfirma zur Unterstützung ihrer Mitschüler gegründet. Auch im nächsten Jahr wird wieder ein Preis vergeben. Vorschläge sind auch jetzt schon herzlich willkommen.

Peter Jöckel, Schulleiter



Zu Besuch in Sizilien

Vom 22. bis 29.04. sind sieben Schüler der EP als Erasmus+-Teilnehmer in Sant' Agata di Militello, in Sizilien gewesen.

Doch wieso eigentlich? Die Absicht in Sizilien war es, unseren Projektpartnern aus Katalonien, der Slowakei und natürlich den Sizilianern unsere Kultur und ausgewählte Städte des Ruhrgebiets vorzustellen. Wir wollten die anderen Nationen von der Besonderheit unseres „Ruhrpotts“ überzeugen und haben hierfür einen Reiseführer für Jugendliche kreiert, der ab Juli auf unserer Krupp-Homepage onlinegestellt werden wird. Auch die anderen Teilnehmer haben auf unterschiedliche Art und Weise ihre Heimatregion nähergebracht, indem sie zum Beispiel Videos gedreht haben, traditionelle Songs vorspielten, uns zum Mitsingen animierten oder auch folkloristische Tänze zeigten und diese mit uns gemeinsam einübten.

Neben diesen haben wir weitere interessante Erfahrungen sammeln können, wie zum Beispiel folgende: Die Begrüßung der Südländer fällt deutlich intimer aus als bei uns Deutschen: ein Küsschen links, ein zweites rechts und manchmal sogar drei! Das kam uns anfangs sehr merkwürdig vor, aber nach einer Zeit ist es zur Normalität geworden. Verblüfft waren wir auch darüber, wie lässig die Sizilianer die Straße überqueren, obwohl italienische Verkehrsteilnehmer meist nicht an Zebrastreifen anhalten und oft schneller fahren als erlaubt,

Auch kulinarisch haben uns die Sizilianer verblüfft, zum Beispiel mit einer ganz

besonderen Speise, die sie gerne im Sommer mittags oder nachmittags essen: Das ist eine aufgeschnittene Brioche mit einer Menge Eiscreme und Schlagsahne darin. Buonissimooo! Aufgefallen ist uns auch, dass Sizilianer in gefühlt jedem Gericht Pistazien verarbeiten.

Der Besuch einer Schule im Ausland hat uns außerdem gezeigt, dass unser Krupp-Gymnasium gar nicht übel ausgestattet ist und eine deutlich bessere Internetverbindung hat als das Liceo in Sant' Agata. Apropos Schule: Schüler und Lehrer in Sizilien müssen sich anders als bei uns an eine Kleiderordnung halten.

Können wir euch Erasmus+ empfehlen? Garantiert, auf jeden Fall! Schließlich kommt man mit sehr vielen unterschiedlichen Menschen in Kontakt, sodass die Wahrscheinlichkeit hoch ist, dass neue Freundschaften entstehen. Durch das Erasmus+-Projekt kann man in verschiedene Länder Europas reisen und so neue Kulturen kennen lernen, was wunderbar ist! Durch den Aufenthalt in Sizilien wissen wir nun auch, wieso wir eigentlich all die Jahre Englischvokabeln lernen sollten und wir konnten eine Fremdsprache beispielsweise Englisch oder eben auch Italienisch endlich in der Praxis anwenden. Eine Präsentation in einem fremden Land in einer anderen Sprache zu halten, ist auch eine ganz besondere Erfahrung, die uns sicherlich verändert und selbstbewusster gemacht hat. Somit können wir euch alles in allem Erasmus+ zu 1000% weiterempfehlen!

Berkay Yurtseven [EP], Tanja Ockler [Projektlehrerin]

Viel Engagement , viele Preisträger und viele Erfolge

Am letzten Schultag vor den Sommerferien werden wir auf dem Schulhof wiederum die Schülerinnen und Schüler nennen, die Erfolge bei Wettbewerben, besonderen Prüfungen bzw. im Sport erzielt haben.

Hier können wir nur Beispiele von Erfolgen und Leistungen erwähnen und uns gleichzeitig für die Unterstützung der Aktivitäten an der Schule bedanken:

Als **Klassenpaten** waren tätig:

Ahmet Karabulut, Meltem Özmen, Emre Demirhan, Tim Bickschäfer und Nadira Dorn (8a), Gülsemin Sengül, Atakan Sezgin, Janne Hanke und Jasmin Kaczmarek (8b) und Kilyan Bicak, Betül Hayirli und Salime Kasal (8c).

Durch die **AG Ton und Technik** haben uns bei vielen Veranstaltungen sehr professionell unterstützt: Jannes Mismahl und Darien Hofmann (9d)

Die **SV** hat u.a. die Eyller See-Fahrt wiederum begleitet: Ina Büscher (7a), Ömer Kacaoglan (7b), Ahmet Karabulut (8a), Anna Pawlik (8a), Batuhan Albay (9a), Zehra Cilli (9c), Janset Kaya (EP), Irem Kaya (EP), Rana Öztürk (Q1), Felix Molsner (Q2), Merve Üyük (Q2) und Mustafa Güneren (Q2) sowie unsere Schülersprecherin Jana Detti (Q1) und ihr Stellvertreter Max Werner (Q2)

Bei den Ruhr Talenten werden ein Stipendium erhalten: Ineas Mujadzic (EP), Mara Behnke (EP) und Pia Möller (Q1).

Die **Schulhomepage** haben durch Beiträge unterstützt: Meret Dammer (6a), Tim Bickschäfer (8a), Julia Busch (EP), Max

Muschallik (EP), Berkay Yurtseven (EP), Pia Möller (Q1) und Miriam Stüttgen (Q1).



soziales Lernen



Beim **Europäischen Wettbewerb** haben Preise erzielt: Erster Preis: Leonie Ilgner und Isabel Novotny (7a), 2. Preis: Mohamad Razzaq und Arda Senklici (7a), 3. Preis: Kanita Ljika, Seli Özdemir, Helena Giersch und Linéa Pecigos (7a).